Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person)

1.	Bezeichnung der Datenverarbeitung (Nebenstehend eintragen z.B. Baugenehmigungsverfahren, Bibliotheksausweis, Führerschein etc.)	Unterhaltsvorschuss
	Art. 13 Abs. 1 DSGVO:	
2.	Verantwortlich (Name / Kontaktdaten des verantwortlichen Stadtdenstes, der die personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person erhebt)	Stadt Würselen Birgit Hofrichter Andrea Schumacher Dirk Kuntz
3.	Ggf. Vertretung	Stadt Würselen ./.
4.	Datenschutzbeauftragter	Stadt Würselen Armin Herbst Tel.: 02405 67-409 armin.herbst@wuerselen.de
5.	Zwecke der Datenverarbeitung (z.B. Erteilung / Entzug von Fahrerlaubnissen oder Baugenehmigungsverfahren etc.)	Erteilung von Bewilligungen an Unterhaltsberechtigte und Zahlungsaufforderungen an Unterhaltspflichtige sowie Auszahlung der Unterhaltsleistung.
6.	Rechtsgrundlage (Ohne Rechtsgrundlage ist die Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) i.V.m. Art. 7 und 8. DSGVO erforderlich)	Art. 6 (1) c) GG
7.	Ggf. Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten (Bei Übermittlung der Daten an andere Stellen innerhalb oder außerhalb der Stadt Würselen sind diese hier anzugeben, z.B. Fachdienst 2.2 – Steuern)	 FD 2.1 Kasse / Kämmerei Andere Träger im Rahmen des UVG Landesamt für Finanzen NRW Auskunftspflichtige im Rahmen des § 6 UVG
8.	Ggf. beabsichtigte Übermittlung in nebenstehendes Drittland außerhalb der EU (nur zulässig gem. Art. 44 – 50 DSGVO)	J.

Art. 13 Abs. 2 DSGVO:	
9. Dauer der Speicherung (falls nicht möglich, die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer)	Nach Einstellung des Leistungsfalles 10 Jahre, mindestens bis zum 20. Lebensjahres des Kindes
10. Rechte der Betroffenen (Text nicht verändern)	Betroffene Personen haben insbesondere folgende Rechte, sofern die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind:
	Art. 15: Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten Art. 16: Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten Art. 17: Recht auf Löschung (Vergessenwerden) Art. 18: Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung Art. 20: Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 21: Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung Art. 77. Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationssicherheit (LDI) NRW, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon 0211/38424-0, Fax 0211 / 38424-10, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de Internet www.ldi.nrw.de
11. Die Bereitstellung der personenbe- zogenen Daten ist hier vorgeschrie- ben durch (Unzutreffendes durchstreichen bzw. digital weg- lassen)	• Gesetz
12. Die Bereitstellung der personenbe- zogenen Daten ist hier für einen Ver- tragsabschluss erforderlich: (Unzutreffendes durchstreichen bzw. digital weg- lassen)	• Nein
13. Es besteht hier eine (rechtliche) Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten: (Unzutreffendes durchstreichen bzw. digital weglassen)	• Ja
14. Die Nichtbereitstellung der Daten hätte nebenstehende mögliche Folgen (z.B. keine Bearbeitung des Antrages oder Vertrages möglich)	Keine Bearbeitung des Antrages möglich
Art. 13 Abs. 3 DSGVO:	
15. Es ist beabsichtigt, die Daten für nebenstehenden anderen Zweck als unter Ziff. 5 genannt weiterzuverarbeiten: (hierbei sind weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 3 zur Verfügung zu stellen!)	Nein